

Kompetenzbogen Schwerpunkt-Weiterbildung Kinder- und Jugend-Gastroenterologie

Bitte lesen Sie die zeitlichen Anforderungen an die Weiterbildung (Weiterbildungsabschnitte) in der der WBO ÄK MV 2020 auf der Homepage der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern nach.

[Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern \(aek-mv.de\)](http://aek-mv.de)

Antragsteller

WB-Stätte

Berichtszeitraum
(12 Monate)

Hinweise:

KM: Kognitive und Methodenkompetenz (Kenntnisse)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit systematisch einordnen und erklären können.

Bitte kreuzen Sie diese Kompetenz nur dann als vermittelbar an, wenn eine vollständige Kognitive und Methodenkompetenz vermittelt werden kann = „systematisch einordnen und erklären“.

H: Handlungskompetenz (Erfahrungen und Fertigkeiten)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit eigenverantwortlich durchführen können.

Bitte kreuzen bzw. geben Sie hier eine Zahl nur dann an, wenn die Handlungskompetenz vollständig vermittelt werden kann = „selbständig durchführen“.

Bitte geben Sie wie folgt Auskunft (alle Zeilen sind auszufüllen):

Mit **KM** gekennzeichnete Zeilen bitte wie folgt angeben: **X** = Kompetenz vorhanden; **ø** = Kompetenz nicht vorhanden

Mit **H** gekennzeichnete Zeilen grundsätzlich eine Anzahl (z.B. der durchgeführten Behandlungen/Untersuchung/Verfahren) angeben.

Sollte eine Angabe der Anzahl nicht sinnvoll erscheinen, bitte mit **X** = Kompetenz vorhanden, kennzeichnen,

Ist eine Kompetenz nicht vermittelbar, bitte mit **ø** = Kompetenz nicht vorhanden, kennzeichnen.

Mitwirkung: Dem Weiterzubildenden muss die Teilnahme an einer Untersuchung/Therapie, die primär durch einen anderen Arzt erbracht wird, auch interdisziplinär ermöglicht werden.

Übergreifende Inhalte der Schwerpunkt-Weiterbildung Kinder- und Jugend-Gastroenterologie		Einrichtung	Persönlich
H	Diagnostik und Therapie angeborener Störungen der Verdauungsorgane sowie assoziierter Erkrankungen		
H	Indikationsstellung zur genetischen Diagnostik		
H	Koordination der interdisziplinären und interprofessionellen Zusammenarbeit		
H	Langzeitversorgung in Kooperation mit spezialisierten Einrichtungen		
H	Ernährungsberatung		
H	Schulungsmaßnahmen unter Einbindung von Bezugspersonen		
H	Einleitung von präventiven und rehabilitativen Maßnahmen bei chronischen Erkrankungen		
H	Indikationsstellung zur psychosozialen Therapie		
KM	Palliativmedizinische Versorgung		
KM	Indikationen für Impfungen unter Immunsuppression		

Hepatologische Erkrankungen		Einrichtung	Persönlich
H	Weiterführende Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber und des Gallenwegsystems, davon		
H	- entzündliche, infektiologische und autoimmune Erkrankungen		
H	- metabolische und genetische Erkrankungen		
H	- cholestatische Erkrankungen		
H	Leberbiopsien		
KM	Chirurgische Verfahren, Leberersatzverfahren einschließlich Lebertransplantation und Steuerung der Immunsuppression		
KM	Maligne hepatobiliäre Erkrankungen		
Gastroenterologische Erkrankungen		Einrichtung	Persönlich
H	Weiterführende Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes und der Bauchspeicheldrüse, davon		
H	- kongenitale Anomalien einschließlich genetisch bedingter Erkrankungen		
H	- Motilitätsstörungen		
H	- entzündliche Erkrankungen, z. B. Infektionen, chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Beteiligung bei immunologischen Erkrankungen		
H	- Malabsorption, Maldigestion, Malassimilation		
H	- Kurzdarmsyndrom, Darmversagen		
H	- Nahrungsmittelunverträglichkeiten einschließlich Nahrungsmittelallergien		
H	- gastrointestinale prämaligne Erkrankungen		
H	- peptische Erkrankungen des Verdauungstraktes		
H	- Bauchspeicheldrüsenentzündungen und Funktionseinschränkungen		
KM	Chirurgische Verfahren einschließlich Dünndarmtransplantation und Steuerung der Immunsuppression		
KM	Gastrointestinale maligne Erkrankungen		
Enterale und parenterale Ernährung		Einrichtung	Persönlich
H	Erhebung und Beurteilung des Ernährungszustandes einschließlich Erkennung von Malnutrition und Fehlernährung		
H	Indikationsstellung und Durchführung einschließlich Langzeit-Management von enteraler und parenteraler Ernährung sowie Eliminationsdiäten		
Diagnostik		Einrichtung	Persönlich
H	Obere Intestinoskopie einschließlich interventioneller Verfahren wie Fremdkörperextraktion, Ösophagusdilatation, blutstillender Maßnahmen und endoskopischer Sondenanlage, davon		
H	- im Vorschulalter		
H	Ileokoloskopie einschließlich interventioneller Verfahren, z. B. Polypektomie		
H	Sonographien des Verdauungstraktes einschließlich Doppler-/Duplex-Sonographie der Gefäße des Verdauungstraktes		
H	Funktionsdiagnostik, z. B. pH-Metrie, Atemtestverfahren, Manometrie, Impedanzmessung		
H	Indikationsstellung und Befundinterpretation von bildgebender Diagnostik des Verdauungstraktes		
H	- Videokapselendoskopie		

H	- Magnetresonanztomographie einschließlich Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie		
H	- endoskopisch retrograde Cholangiopankreatikographie		
H	- radiologische Diagnostik einschließlich Computertomographie		
H	- Szintigraphie		
H	- (Doppel-)Ballonendoskopie		
H	- Endosonographie		
Funktionelle Störungen des Verdauungstraktes		Einrichtung	Persönlich
H	Weiterführende Diagnostik und Einleitung der Therapie bei funktionellen Störungen des Gastrointestinaltraktes		

Anmerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift

Stempel
Einrichtung